

Curriculum Implantologie

VORTEILE

für alle Kursteilnehmer
und Mitglieder des ICOI Europe

- ✓ Kostenlose Mitgliedschaft für Neumitglieder des ICOI Europe für das erste Jahr
- ✓ Möglichkeit, den DVT Schein, mit einem zusätzlichen Kurswochenende zu erwerben
- ✓ Gutschein für 1 Dentsply Sirona - DVT – Aufnahme
- ✓ Gutschein für eine Implantatplanung
- ✓ Gutschein für eine Implantatbohrschablone
- ✓ Gutschein Starterkit Implantologie
- ✓ 60 kostenlose Animationen pro Jahr über einen Zeitraum von drei Jahren in der Mitgliedschaft beim ICOI Europe enthalten
- ✓ Kostenloser Zugang zu ICOIStudyClub.com für ein Jahr
- ✓ Kostenlose Zeitschrift DZW – „Orale implantologie“ für ein Jahr

Der ICOI (International Congress of Oral Implantologists) wurde 1972 gegründet. Seine Mission ist die Förderung der implantologischen Fortbildung und Forschung zum Wohle aller Patienten. Im Rahmen seiner Curricula hat der ICOI in den letzten 20 Jahren über 1500 Zahnärzte aus der ganzen Welt in moderner Implantologie aus- und weitergebildet. Das ICOI Implantologie-Curriculum war das erste, das live-Operationen in das Programm integriert hat.

Das ICOI Europe/Deutschland startet das Curriculum Implantologie 2017 mit Unterstützung der IAI (International Academy of Implantology) in Deutschland und wird sukzessive auf alle ICOI-Regionen ausgeweitet.

Alleinstellungsmerkmale dieses 120-stündigen, das gesamte Spektrum moderner Implantologie abdeckende Curriculums sind der systematische Aufbau, die Praxisnähe und schnelle Umsetzbarkeit der Inhalte.

Die Lehrer sind ausschließlich erfahrene Praktiker, weltweit versierte Referenten und ausgewiesene Experten auf ihrem Gebiet. Sie wurden neben ihrer fachlichen Qualifikation auch für ihre didaktischen Fähigkeiten, ihre Freude am Unterrichten und ihre Begeisterungsfähigkeit, ausgewählt. Sie freuen sich darauf, Ihnen mit Rat und Tat bei Ihren implantologischen Fragestellungen zur Seite zu stehen.

Der ICOI Europe legt hohen Wert auf zeitgemäße Wissensvermittlung und Motivation. In Zusammenarbeit mit dental-users.com werden moderne, multimediale e-learning Methoden und Inhalte angeboten, so dass einerseits das Lernen leichtfällt und Spaß macht, andererseits das Wissen stets und überall abgerufen, aufgefrischt und erweitert werden kann.

ICOI Europe Curriculum 2017-2018

Kursgebühr = 5.950,00€

(inkl. MwSt. und inkl. Mitgliedschaft
beim ICOI Europe für 1 Jahr)

145 Fortbildungspunkte

ICOI Europe/IAI
Bruchsaler Straße 8
76703 Kraichtal
Tel: +49 (0) 700 42643876
Fax: +49 (0) 700 20170000
www.implant.academy
semmler@implant.academy

CURRICULUM IMPLANTOLOGIE 2017-2018



Presented by:

ICOI EUROPE CURRICULUM 2017-2018

Implantologie-Fortbildung von der weltweit führenden Gesellschaft

Das Curriculum Implantologie des ICOI Europe/ Deutschland besteht aus 8 zweitägigen Modulen. Es werden unterschiedliche Implantat- und Hilfssysteme praxisnah erläutert und angewandt. Sie lernen, worauf es bei der Auswahl geeigneter Systeme für die eigene Praxis und die individuellen Problemstellungen ankommt. Alle Module sind streng praxisbezogen, beinhalten hands-on-Übungen und/oder Live-OPs und werden von Lernzielkontrollen abgeschlossen. Es besteht sogar die Möglichkeit, nach dem 2. Modul (mit einem zusätzlichen Kurswochenende) den DVT Schein zu erwerben!

Die direkte und schnelle Umsetzbarkeit in Ihrer Praxis an Ihren Patienten ist das primäre Ziel aller Veranstaltungen des ICOI weltweit.

Kursreihe 1D

Modul 1: Einführung und Grundlagen

Freitag, 28. Juli 2017 12:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag, 29. Juli 2017 09:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Ort: Baden-Baden
Referent: Clinical Professor/New York University
Ady Palti, DDS & Team



- Geschichte der Implantologie
- Hygiene und OP Anforderungen in der Implantologie
- Allgemeine Operationslehre
- Chirurgische Instrumente und Materialien in der Implantologie
- Grundlagen der dentalen Implantologie / Knochendichte
- Indikationen/Kontraindikationen/Patientenselektion
- anatomische Besonderheiten/ästhetische Parameter
- Kriterien für Sofortimplantation, Sofortbelastung / Sofortversorgung
- Minimalinvasive Chirurgie im Unterkiefer auf Miniimplantate
- Nachbehandlung / Recall
- Hands-on Übungen

Modul 2: Implantatplanung, 2D- und 3D- Röntgendiagnostik, Schablonentechniken, multimediale Dokumentation

Freitag, 15. September 2017 12:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag, 16. September 2017 09:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Ort: Besigheim (bei Stuttgart)
Referent: Assoc. Prof. Dr. Elmar Frank & Team



- Begriffe im Umfeld der Computertomografie, Volumetomografie
- Implantatbezogene DVT Auswertung und Qualitätsmanagement
- Geometrische Grundlagen, Referenzsysteme für Implantatschablonen
- Datenformate und Datenaustausch implantologischer Systeme
- Strahlenschutzaspekte in der Implantologie
- Simulation, Navigation, Software und Hardware
- Systematik von Implantatschablonen
- Schablonenherstellung im Eigenlabor vs. Outsourcing
- Logistik und Lagerverwaltung von Implantatsystemen und Zubehör
- Foto-, Video-, Dokumentations- und Präsentationstechniken für die Patientenaufklärung, -motivation und die Praxishomepage
- Hands-on Übungen

Modul 3: Grundlagen der dentalen Implantation

Freitag, 6. Oktober 2017 12:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag, 7. Oktober 2017 09:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Ort: Nürnberg
Referent: Dr. Roland Török, DMD & Team



- Implantatgeometrien und -oberflächen
- Knochenphysiologie, Biomechanik
- Weichteilentwicklung im periimplantären Bereich
- Indikationen und Kontraindikationen
- Anästhesietechniken in der Implantologie
- Lappen- und Nahttechniken
- Praktische Übungen: Schnittführung, Lappendesign, Implantation am Schweinekiefer
- Provisorische Versorgung
- Sofortbelastung vs. Spätbelastung
- Problem- und Komplikationsmanagement
- Nachsorge und Recall
- Hands-on Übungen

Modul 4: Funktionelle Aspekte im Rahmen der implantatprothetischen Behandlung

Freitag, 10. November 2017 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag, 11. November 2017 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Ort: Berlin
Referent: Prof. Dr. Axel Bumann & Team



- Funktionsdiagnostische Grundbegriffe
- Funktionsdiagnostische Sach- und Fachzweige in der Implantologie
- Grundprinzipien der implantatbezogenen Funktionsdiagnostik
- Präventive Manuelle Strukturanalyse
- Klinische Okklusionskonzepte für zahngetragenen und implantatgetragenen Zahnersatz
- Auswirkungen der statischen und dynamischen Okklusion auf das Kiefergelenk
- Sinn und Unsinn elektronischer Registriertechniken zur Okklusionsgestaltung
- DVT und Kiefergelenk
- Trouble-Shooting - was kann man bei welchen funktionellen Problemen machen?
- Hands-on Übungen

Modul 5: Grundlagen des Weichgewebsmanagements in der Implantologie mit Live-Operationen und Hands-on-Training

Freitag, 19. Januar 2018 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag, 20. Januar 2018 08:30 Uhr bis 14:30 Uhr
Ort: Olsberg
Referent: Prof. Dr. Fouad Khoury,
Dr. Philip L. Keeve & Team



- Grundlagen und Prinzipien der Weichgewebschirurgie: Blutversorgung Schnittführung im Oberkiefer Front- und Seitenzahnbereich, Schnittführung im Unterkiefer Front- und Seitenzahnbereich
- Lappendesign: teilschichtig, Mukosalappen, Mukoperiostlappen, gestielte Lappen, Lappenbildung, Lappenausdehnung, Lappenadaptation, Nahttechnik
- Nahtmaterialien und Nahttechniken
- Weichgewebsmanagement in der Implantologie und Augmentations-Chirurgie: Lappendesign, Periostschlitzung, spannungsfreier Wundverschluss
- Eröffnungstechniken und Lappendesign bei der Freilegung
- Komplikationen und mögliche Therapien
- Übungen am Tierkiefer: Lappenpreparation, Periostschlitzung, verschiedene Nahttechniken und Wundverschluss

Modul 6: Implantatprothetik, prothetisch orientierte Implantatplanung und implantatprothetische Workflows

Freitag, 23. Februar 2018 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag, 24. Februar 2018 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Ort: Besigheim
Referent: Assoc. Prof. Dr. Elmar Frank & Team



- Prothetikplanung vor der Implantation (backwards planning)
- Workflows in der implantatprothetischen Phase
- Freilegung und Interimsversorgung von Implantaten
- Analoge und digitale Abdrucknahmetechniken
- Modellherstellung für die Implantatprothetische Versorgung
- Festsitzende und abnehmbare Versorgungen
- Abutmentauswahl/ -formen, -materialien etc.
- Implantatgetragene Teleskopversorgungen
- Gestaltungsgrundsätze von implantatgetragenen Zahnersatz
- CAD-Konstruktion, CAM-Fertigung
- Outsourcing von Teilschritten in der Implantatprothetik
- Additive und subtraktive Fertigungstechniken
- Reparatur und Erweiterung von Implantatprothetik
- Okklusionskontrolle und Optimierung mit T-Scan
- Hands-on Übungen

Modul 7: Fortgeschrittene Techniken in der Implantologie

Freitag, 16. März 2018 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag, 17. März 2018 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Ort: Nürnberg
Referent: Dr. Roland Török, DMD & Team



- Sinusbodenelevation, anatomische Grundlagen, Instrumente und Materialien. Step-by-step Beschreibung
- Augmentationsmaterialien, partikulierte Materialien
- Resorbierbare und nicht resorbierbare Membranen
- Anwendung von PRF
- Augmentationstechniken für Hart- und Weichgewebe, Knochenblocks, GBR, GTR
- Chirurgische Techniken: Bone Spreading, Bone Splitting etc.
- Provisorische Versorgung bei Sofortbelastung, Einzelzahnrestaurationen, komplexen Fällen
- Komplikationsmanagement
- Live-OPs mit Sinuslift (geschlossen und offen), Sofortimplantation, Sofortbelastung
- Hands-on Übungen

Modul 8: Aktuelle Entwicklungen und Zukunft der Implantologie

Freitag, 13. April 2018 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag, 14. April 2018 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Ort: Baden-Baden
Referent: Clinical Professor/New York University
Ady Palti, DDS & Team



- Kieferkammerhaltung
- Laterale Augmentation
- Implantatkonzepte bei schmalen Kieferkamm
- Die Sonic Weld Augmentationstechnik
- Komplikationsmanagement in der oralen Implantologie
- Marketing und Öffentlichkeitswirkung der implantologischen Praxis
- Juristische und forensische Aspekte, Haftung, Gewährleistung, Absicherung, Schadensersatz
- Abrechnungsaspekte
- Möglichkeiten der Wissenserhaltung und -aktualisierung
- Abschlussbesprechung, Perspektiven für die Weiterbildung
- Hands-on Übungen
- Überreichung des „ICOI Europe Implantologie“ Abschlusszertifikats und des „Certificate of Achievement of New York University“

PARTNER UND SPONSOREN DES ICOI EUROPE:



Gold-Sponsoren:



Silber-Sponsoren:

